

Armacell

Isolierung reinigt die Luft

Mit Armaflex ActiShield präsentiert die Armacell GmbH, Münster, eine große Neuheit: Ein Dämmsystem zur gesundheitlichen Vorbeugung und Risikominderung in öffentlichen Bereichen und in Räumen mit erhöhten hygienischen Anforderungen. Wurden Dämmstoffe bislang nach funktions- und sicherheitsrelevanten Eigenschaften und damit hauptsächlich nach Wasserdampfdiffusionswiderstand (μ), Wärmeleitfähigkeit (λ) und dem Brandverhalten beurteilt, öffnet Armacell mit Armaflex ActiShield neue Möglichkeiten für technische Isolierungen: Den zusätzlichen Nutzen gesundheits- und umweltrelevanter Aspekte von Dämmstoffen. Auf der Basis moderner Nanotechnologie entwickelt, dient das neue Produkt



Die neuartige Armacell-Isolierung

der gesundheitlichen Vorsorge, indem es die Zuluft reinigt. Es verfügt dazu über eine neuartige Beschichtung. Durch die Verwendung von Nanopartikeln wird die antimikrobiell aktive Oberfläche um ein Vielfaches erhöht; 1 m² beschichteter Fläche entspricht einer schutzaktiven Oberfläche von bis zu 200 m². Dies führt dazu, dass Millionen von winzigen, ionisierten Kontaktstellen mit den Mikroorganismen und ihren Enzymen reagieren. Keine sterben beim Kontakt mit der neuen Oberfläche ab. Armaflex ActiShield wird als Schlauch- und Plattenmaterial angeboten. www.armacell.com

Barbey

Flüsterleise Klimatruhen

Egal ob für Hotels, Büros, Banken oder für den privaten Bereich: ATISA, Klimageräte-Hersteller aus Mailand, hat mit seinen neuen Klimatruhen aus der NL-Serie (NL steht für „Neu + Leise“) nach eigenen Bekunden wieder eine technische Innovation auf den Kälte-Klima-Markt gebracht. Es ist den Technikern gelungen, bei den Multispeed-Motoren durch Abgreifen niedrigerer Drehzahlen und Verbreiterung des Gehäuses, die Luftströmungsgeräusche erheblich zu vermindern und dabei noch die kalorische Leistung zu erhöhen. Der Platz für die Wärmetauscher wurde modifiziert. So können in einem 2-Leitersystem 3 oder 4 Rohrreihen und bei einem 4-Leitersystem 3+1 bzw. 3+2 oder 4+1 Rohrreihen installiert werden. Bei den horizontalen Truhen überzeugt die neue Kondensatwanne. Ohne Mehrkosten liefert ATISA Wannen aus Edelstahl. Ventile und Verrohrungskit sind nicht mehr zu sehen. Vertrieben werden die Produkte in Deutschland vom Unternehmen der Barbey Klimatechnik GmbH & Co. KG, Kefenrod.

www.barbey.de



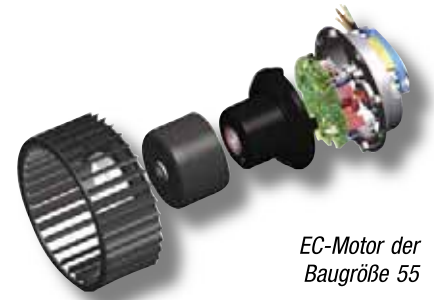
CyberAir zur Präzisionsklimatisierung

ebm-papst

Optimales Geräuschverhalten

Der neu entwickelte EC-Motor der Baugröße 55 der ebm-papst GmbH & Co. KG, Muldingen, ist sehr leise und optimal auf die vielfältigen Anwendungen in der Gebäudeklimatisierung, der Telekommunikation und der Kältetechnik abgestimmt. Dieser neue 3-strängige Motor setzt mit seinem optimalen Geräusch- und Schwingungsverhalten neue Maßstäbe in seiner Leistungsklasse. Die im Markt etablierte, schwingungsentkoppelte Lösung mit angebauter Elektronik kann durch diese Motorvariante kostengünstig ersetzt werden. Neben dem wesentlich besseren Wirkungsgrad gegenüber herkömmlichen AC-Motoren und der geringeren Eigenerwärmung bietet der ebm-papst EC-Motor komfortable und einfache Kontroll- und Steuermöglichkeiten. Die im Motor integrierte Elektronik kann direkt an 230 V angeschlossen werden. Die neuen Ventilatorvarianten, die auf diesem Motorenkonzept basieren, können in jeder Einbaulage eingesetzt werden und erschließen damit ein breites Anwendungsgebiet. Nach Angaben des Herstellers sind diese ab Mitte 2004 lieferbar.

www.ebmpapst.de



EC-Motor der Baugröße 55

Stulz

Neues Präzisionsklima-Programm

Mit der neuen CyberAir-Serie bietet der Klimatechnik-Spezialist Stulz GmbH, Hamburg, ein flexibles Programm an leistungsstarken Präzisionsklimageräten, die auf minimaler Stellfläche eine maximale Kälteleistung erbringen. Die Vielzahl der Modelle ermöglicht die Erfüllung individueller Anforderungen. Zur Verfügung stehen fünf verschiedene Gerätegrößen von 1000 Millimetern bis 2550 Millimetern Breite sowie acht unterschiedliche Kühlsysteme, mit einer Leistung von bis zu 150 kW je Einheit. Jedes Kühlsystem ist dabei sowohl als Downflow sowie auch als Upflow-Lösung erhältlich. Das neue C7000 Reglersystem wird erstmals mit Stulz VarioLogic angeboten. Diese Lösung hat den Vorteil, dass die Gerätesteuerung sich den jeweiligen Anwendungsbedürfnissen optimal anpasst. So kann jedes Gerät direkt angesteuert, oder auch bis zu 31 Geräte über ein einziges Display konfiguriert und kontrolliert werden.

Im Notfall regelt sich jede Einheit durch seine „unabhängige“ Intelligenz selbst weiter. C7000 garantiert darüber hinaus optimale Netzwerkanbindung und ist auch über die Internet-Protokolle SNMP und TCP/IP konfigurierbar und überwachbar. Durch den ganzheitlichen Ansatz und die jahrelange Erfahrung der Expertenteams von Stulz und dem Ventilatorenanbieter ebm-papst wurde ein optimales Zusammenspiel von EC-Ventilator und Gerätedesign erreicht. Das Ergebnis dieser Bemühungen sind optimale Betriebsparameter: In Bezug auf Stellfläche, Luftstrom, Kälteleistung und Energieverbrauch ist CyberAir nach eigenem Bekunden allen Seriengeräten anderer Hersteller überlegen.

www.stulz.com

Lowara

Pumpen gemäß EG-Richtlinie

Die europäische Richtlinie 94/9/CE, bisher bekannt als ATEX 100 und heute als ATEX 95, findet Anwendung für alle Produkte, die in einer potentiell explosionsgefährdeten Umgebung zum Einsatz kommen. Seit dem 1. Juli 2003 müssen alle Produkte, die im Raum der Europäischen Gemeinschaft verkauft oder installiert werden, diesen Richtlinien entsprechen. Die neue Norm legt verschiedene Anwendungsbereiche und unterschiedliche Risikotypen fest. Die eigentliche Neuheit gegenüber den bisherigen Bestimmungen besteht darin, dass sich ATEX 95 nicht mehr nur auf elektrische Produkte, sondern erstmals auch auf nicht elektrische Produkte bezieht. Das italienische Unternehmen Lowara hat die Pumpen der Baureihen FHS und FHF aus Grauguss bzw. SHS und SHF aus Edelstahl 1.4404 und die mehrstufigen Pumpen der neuen Baureihe SV auf ATEX 95 abgestimmt

und bietet diese Ausführungen optional an. Die Lowara-Produkte gemäß ATEX 95 (Richtlinien 1999/92/CE) können in explosionsgefährdeter Umgebung (Zone 2, Klasse T1-T4) eingesetzt werden. Für diese Produktklassen wird die Übereinstimmung mit ATEX 95 direkt vom Hersteller erklärt – die Zertifizierung durch eine andere Behörde ist nicht erforderlich. Lowara bietet zusätzlich zu den genannten Produktreihen auch für das dazugehörige Programm „Vogel-Pumpen“ Ex-Ausführungen nach ATEX 95 an.
www.lowara.com

Spectroline

Säureschutz in Kühlsystemen

Geht es um das Problem der Säurebildung in Klima- und Kühlsystemen, stellt sich die Frage der Entfernung der Säure. Das Unternehmen Spectroline hat hierfür eine Lösung entwickelt. Das Produkt mit dem Namen Acid-Buster ist zur Verwendung in allen Systemen

Entfernt Säure: Acid-Buster



zugelassen und führt zu keinerlei Störungen. Es braucht auch keine Ölpumpe und kann mit der Big-EZ Einspritzpumpe von Spectroline in das System eingespritzt werden. Da diese Pumpe bereits vielfach zum Einspritzen von Lecksuchmitteln auf Fluoreszenzbasis eingesetzt wird, können zwei Aufgaben mit ein und demselben Gerät durchgeführt werden. Acid-Buster kann bedenkenlos in dem System verbleiben, wo es einen effektiven Säureschutz bietet.

www.spectroline.com

Testo

Präzise messen

Diese hochpräzisen Druckmessgeräte der Testo AG, Lenzkirch, können für Differenz-, Relativ- und Absolutdruckmessungen eingesetzt werden. Erhältlich sind 2 Grundgeräte mit internem Differenzdrucksensor: Testo 521 mit Messbereich 0...100 hPa, testo 526 hat einen Messbereich von 0...2000 hPa. Mit einer Genauigkeit bis 0,05% vom Endwert werden kritische Prozesse hochpräzise gemessen und überwacht. Testo 521 und testo 526 verfügen über 2 Fühlereingänge zum Anschluss weiterer Sonden für die Messung von Druck und Temperatur.

www.testo.de



Differenzdruckmessgerät testo 521

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Alfons W. Gentner Verlag GmbH & Co. KG
Forststraße 131, 70193 Stuttgart
Postfach 10 17 42, 70015 Stuttgart

Redaktion:

Peter Weissenborn (Herausgeber)
Telefon +49 (0) 53 22 / 8 14 88
Telefax +49 (0) 53 22 / 8 66 70
E-Mail: weissenborn@diekaelte.de

Dipl.-Ing. Achim Frommann (Chefredakteur)

Telefon +49 (0) 78 41 / 66 94 18
Telefax +49 (0) 78 41 / 66 94 22
E-Mail: frommann@diekaelte.de

Redaktionsassistentin:

Wieslawa Zimmermann
Telefon +49 (0) 7 11 / 63 67 28 93
Telefax +49 (0) 7 11 / 63 67 27 93
E-Mail: zimmermann@diekaelte.de

Redaktionsbeirat:

Prof. Dr.-Ing. Horst Kruse, Hannover
Dipl.-Ing. VDI Rüdiger Pielke, Maintal
Dipl.-Ing. Bernhard Schrempf, München
Walter F. Specht, Oldenburg

Internet:

www.diekaelte.de

Anzeigen:

Telefon +49 (0) 7 11 / 63 67 29 21

Anzeigenverkaufsleitung:

Corinna Zepter
Telefon +49 (0) 7 11 / 63 67 28 65
Telefax +49 (0) 7 11 / 63 67 27 60
E-Mail: zepter@diekaelte.de

Anzeigenverwaltung:

Angela Grüssner (Leitung)

Iris Bayer

Telefon +49 (0) 7 11 / 63 67 28 62
Telefax +49 (0) 7 11 / 63 67 27 60
E-Mail: bayer@diekaelte.de

Gesamt-Anzeigenleitung:

Christian Hennig (verantwortlich)
Telefon +49 (0) 7 11 / 63 67 28 36
Telefax +49 (0) 7 11 / 63 67 27 36
E-Mail: hennig@gentnerverlag.de

Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 45

Abonnement/Einzelhefte:

Leserservice Die Kälte & Klimatechnik
Postfach 11 40, 82153 Gräfelfing
Telefon +49 (0) 89 / 8 58 53-5 61
Telefax +49 (0) 89 / 8 58 53-6 25 51
E-Mail: abo@gentnerverlag.de

Herstellung:

GreenTomato Süd GmbH, Stuttgart

Druck: F. W. Wesel, Baden-Baden

Erscheinungsweise: 12 Ausgaben pro Jahr
57. Jahrgang 2004

ISSN 0343-2246

Bezugspreise:

Inlandsabonnement: € 119,40 jährlich zzgl. € 15,60 Versand (inkl. MwSt.)

Auslandsabonnement: € 119,40 jährlich zzgl. € 22,80 Versand (in EU-Länder mit UST-IdNr. inkl. MwSt., ohne UST-IdNr. zzgl. MwSt.)

Abonnement für Schüler, Studenten und Auszubildende (gegen Becheinigung): € 59,70 zzgl. Versand inkl. MwSt.)

Luftpostversand auf Anfrage.

Einzelheft: € 12,50 zzgl. Versand (inkl. MwSt.)
Bei Neubestellungen gelten die zum Zeitpunkt des Bestelleingangs gültigen Bezugspreise.

Bezugsbedingungen:

Bestellungen sind jederzeit direkt beim Leserservice oder bei Buchhandlungen im In- und Ausland möglich. Abonnements verlängern sich um ein Jahr, wenn sie nicht schriftlich mit einer Frist von drei Monaten zum Ende des Bezugsjahres beim Leserservice gekündigt werden.

Die Abonnementpreise werden im Voraus in Rechnung gestellt oder bei Teilnahme am Lastschriftverfahren bei den Kreditinstituten abgebucht. Sollte die Zeitschrift aus Gründen nicht geliefert werden können, die nicht vom Verlag zu vertreten sind, besteht kein Anspruch auf Nachlieferung, Ersatz oder Erstattung von im Voraus bezahlten Bezugsgeldern.

Gerichtsstand für Vollkaufleute ist Stuttgart, für alle Übrigen gilt dieser Gerichtsstand, sofern Ansprüche im Wege des Mahnverfahrens geltend gemacht werden.

Bitte teilen Sie Änderungen von Adressen oder Empfängern sechs Wochen vor Gültigkeit dem Leserservice mit.

Mit Namen oder Signum des Verfassers gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt die Meinung der Redaktion. – Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Rückporto beigefügt ist. Mit der Annahme von Originalbeiträgen zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag das ausschließliche urheberrechtliche Nutzungsrecht.

Der Verlag setzt voraus, dass der Autor Inhaber der Urheber- und Verwertungsrechte hinsichtlich sämtlicher Bestandteile der Einsendung ist, also auch bezüglich eingesandter Abbildungen, Tabellen usw.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar.

Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern



Mitglied des Fachinstituts Gebäude – Klima e. V. (FGK)

